

Kunstcarreé

FRAUENMUSEUM

Als das Frauenmuseum 1981 in Bonn eröffnet wurde staunte die Weltöffentlichkeit, denn es war das erste seiner Art. Ziel des Museums ist die Förderung der bildenden Kunst zeitgenössischer Künstlerinnen aus dem In- und Ausland. Im Laufe der Jahrzehnte wurden zahlreiche Ausstellungen mit wechselnden Themen und häufig feministischem Bezug realisiert.

Eine umfangreiche Sammlung des Hauses umfasst Werke von weltweit anerkannten Künstlerinnen wie Valie Export, Käthe Kollwitz oder Yoko Ono. Außerdem finden regelmäßig Kunstmessen statt.

Weiter www.frauenmuseum.de

AUGUST MACKE HAUS

Hier lebte und arbeitete der Künstler August Macke von 1911 – 1914, dessen Atelier unter dem Dach nach alten Fotos und Bildern wieder hergestellt wurde. Besucher erhalten hier intime Einblicke des expressionistischen Künstlers teils mit Originalen möblierten Räumlichkeiten.

Außerdem sind Reproduktionen zahlreicher Gemälde und eine Dokumentation wichtiger Stationen vom Leben und Schaffen August Mackes zu sehen.

Regelmäßig ergänzt wird Museum und Werkschau durch wechselnde Ausstellungen, die sich dem Expressionismus im Rheinland widmen.

Weiter www.august-macke-haus.de

BONNER KUNSTVEREIN

Der Kunstverein zeigt wegweisende Strömungen der aktuellen Kunst von Künstlern internationalen Ranges oder noch zu entdeckenden Künstlern. Ein umfassendes Rahmenprogramm, die inzwischen bundesweit führende Artothek und das internationale Festival „Videonale“ gehören zum Angebot.

Weiter www.kv-bonn.de

KÜNSTLERFORUM

Das Künstlerforum ist ein Ausstellungsort zeitgenössischer Kunst. Hier wird regionaler und internationaler Austausch gefördert.

Rahmenveranstaltungen und Workshops bieten Raum für vielfältige Projekte. Z.B. die jährliche KinderKunstKinder Ausstellung.

In der Innenstadt

RHEINISCHES LANDESMUSEUM

Hier sind Zeugnisse rheinischer Geschichte, Kultur und Kunst von der Alterssteinzeit bis zur Gegenwart ausgestellt.

Das Museum bietet zudem ein breites Veranstaltungsprogramm mit Wechselausstellungen, Konzerten, Vorträgen und Workshops für Kinder und Erwachsene.

Weiter www.rlmb.lvr.de

STADTMUSEUM BONN – FRANZISKANERSTR. 9

Dieses Museum dokumentiert die über 2000 Jahre alte Stadtgeschichte. Die Dauerausstellung setzt ihren Schwerpunkt aus der Zeit zwischen dem 18. – 20. Jh.

Sonderräume illustrieren die Stadtentwicklung sowie Literatur-, Musik- und Firmengeschichte Bonns.

Weiter www.stadtmuseum-bonn.de

DIE GEDENKSTÄTTE – FRANZISKANERSTRASSE 9

In der Gedenkstätte für die Bonner Opfer des Nationalsozialismus ist das Schicksal vieler Verfolgter und Ermordeter in Bonn und im Rheinland dokumentiert.

Im Gedenkraum steht eine schlichte graue Bank und an den Wänden sind schwarze Holzrahmen mit Fotos und biographischen Daten der Opfer des Faschismus angebracht.

www.gedenkstaette-bonn.de

DAS MAHNMAL AUS FUNDAMENTRESTEN DER ALTEN BONNER SYNAGOGES STEHT IN DER NÄHE DER KENNEDYBRÜCKE AM RHEIN.

Vor dem Bonner Rathaus befindet sich das Mahnmal zur Erinnerung an die Bücherverbrennung im Mai 1933. Bronze-Bücher, deren Rücken die Titel von Werken tragen, die damals in die Flammen geworfen wurden, sind zwischen den Pflastersteinen in den Boden eingelassen.

Weiter

BEETHOVEN-HAUS – BONNGASSE 20

s. unter Beethoven

www.beethoven-haus-bonn.de

ARITHMEUM - LÉNNESTR. 2

Das Arithmeum gehört zu den außergewöhnlichsten Museen, die Bonn zu bieten hat.

In dem faszinierenden Ausstellungsgebäude wird Mathematik und Logik in einem völlig anderen Licht dargestellt.

Neben der umfangreichen Sammlung von der ersten Rechenmaschine bis zum High-Tech Chip hält das Museum eine Menge Überraschungen bereit, spannende Sonderausstellungen, Führungen für Kinder und auch besondere Konzerte.

Weiter www.

AKADEMISCHES KUNSTMUSEUM

Bereits 1819 ins Leben gerufen, gilt das Akademische Kunstmuseum Bonn als ältestes Museum der Stadt.

Es beherbergt zahlreiche Originale und Abgüsse aus der Epoche griechischer-römischer Kunst. Die Vielfältigkeit macht die Sammlung zu einer der wichtigsten ihrer Art in ganz Nordrhein-Westfalen.

Wechselnde Sonderausstellungen widmen sich einzelnen Aspekten der antiken Kunst.

Weiter www.antikensammlung.uni-bonn.de

Bonner Museumsmeile

HAUS DER GESCHICHTE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, WILLY-BRAND-ALLEE 14

Hier begibt man sich auf eine Zeitreise und Erlebnistour durch die deutsche Geschichte vom Ende des 2. Weltkrieges bis zur Gegenwart. Neben der Ausstellung von 7000 Originalexponaten auf 4000 m, z.B. Adenauers Dienstwagen oder Teile der Berliner Mauer, finden ständig wechselnde Ausstellungen statt. Ein Museum, das mit seiner spannenden Dauerausstellung zum Mitmachen und Mitreden Menschen aller Altersstufen einlädt.

www.hdg.de

MUSEUM ALEXANDER KÖNIG, ADENAUERALLEE 160

Das zoologische Museum ist eines der bedeutendsten Naturkundemuseen Deutschlands. Es hat sich durch Dokumentation, Erforschung und Erklärung von Artenvielfalt einen herausragenden Ruf erarbeitet.

Die Dauerausstellung „Unser blauer Planet – Leben im Netzwerk“ führt die Besucher von der afrikanischen Savanne durch die tropischen Regenwälder in die polare Eismwelt und zurück nach Mitteleuropa.

Auf der Reise kann man Affen, Seeelefanten und zahllosen anderen Tieren ganz nah kommen.

Ein Museum für die ganze Familie.

www.museumkoenig.de

DEUTSCHES MUSEUM BONN, AHRSTRASSE 45

Dieses ist eine Zweigstelle des weltweit größten naturwissenschaftlich-technischen Museum München. Auf 1500 m gibt es wechselnde Ausstellungen zu zeitgenössischer Forschung und Technik, vom Fischerdöbel über den Airbag bis hin zum Transrapid.

Neben der Ausstellung selbst sorgen Besucherbetreuer dafür, dass der Museumsbesuch auch für Kinder und Jugendliche zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

www.deutsches-museum-bonn.de

KUNST- UND AUSSTELLUNGSHALLE DER BUNDESREPUBLIK – FRIEDRICH-EBERT-ALLEE

Das architektonisch einmalige Gebäude der Kunsthalle hat eine Fläche von 5.600 qm. Viel Raum für wechselnde Ausstellungen, meist mehrere parallel zu den Themen bildende Kunst und Kulturgeschichte, Fotografie, Architektur und Design.

Ein Programm von internationaler Bedeutung, ob die Ausstellung Peggy Guggenheim, Amadeo Modigliani, Tut-anch-Amun, Angkor Wat oder die Gemälde von Max Liebermann.

Bei dieser Ausstellung war auf dem Dach der Kunsthalle der Nachbau seines berühmten Gartens aus Berlin zu bewundern.

www.bundeskunsthalle.de

in direkter Nachbarschaft befindet sich das

KUNSTMUSEUM BONN - FRIEDRICH-EBERT-ALLEE 2

Die Sammlung des Hauses umfasst auf 4000 m die Rheinischen Expressionisten, wie August Macke, Max Ernst und Paul Klee und deutsche Kunst nach 1945, so auch Exponate von Joseph Beuys, Baselitz und Richter.

Neben den ständig ausgestellten Werkstücken der Sammlung lohnen auch die wechselnden interessanten Sonderausstellungen einen Besuch.

www.kunstmuseum-bonn.de

Bonner Umgebung

MAX ERNST MUSEUM BRÜHL

Mit der Bahn erreichen Sie Brühl in 15 Minuten und können mit dem Besuch des Museums einen Spaziergang im Schlossgarten verbinden.

Max Ernst galt seinerzeit als wichtiger Wegbereiter von Surrealismus und Dadaismus. Eine umfangreiche Sammlung von Malerei, Plastiken, Collagen und Zeichnungen lohnt eine mehrstündige Besichtigung.

www.maxernstmuseum.lvr.de

ARP MUSEUM ROLANDSECK

Es lohnt sich mit dem Zug in Richtung Remagen/Ahrweiler nach Rolandseck zu fahren. Das alte Gebäude des Bahnhofs war schon in den 60er Jahren als Veranstaltungsort für Kunst- und Musikfreunde ein anziehender Ort.

Oberhalb des Bahnhofs befindet sich der moderne Museumsbau, der vom amerikanischen Architekten Richard Meier entworfen wurde.

Dieses außergewöhnliche Ensemble macht den Reiz des Museums aus und natürlich die Sammlung mit zahlreichen Werken des Künstlerehepaars Arp und Teubner-Arp. Verschiedene Ausstellungen berühmter Künstler mit wechselnden Themen ergänzen das Programm.

Faszinierend ist der Blick von der Plattform außerhalb des Museums auf die Rheinlandschaft.

Bei einem Spaziergang können Sie einige Skulpturen sehen.

www.arpmuseum.org